

Kampfkraft wird nicht reduziert

Hamburg. Trotz des geplanten Truppenabzugs aus Afghanistan will Verteidigungsminister Thomas de Maizière die Kampfkraft der Bundeswehr in Afghanistan aufrechterhalten. »Wir werden einen robusten Anteil für die unruhigen Regionen in unserem Kommandobereich weiter brauchen«, sagte de Maizière Spiegel online am Freitag. Für das kommende Jahr habe er »eine leichte Ausdünnung in allen Truppenteilen und eine Rücknahme von wenig genutzten Fähigkeiten« angeordnet, sagte er. Dadurch könne die angepeilte Reduzierung des Kontingents von 5350 auf 4900 Mann erreicht werden. Zudem warnte de Maizière vor zu optimistischen Szenarien für den Abzug und mahnte Präsident Hamid Karsai, zugesagte Reformen einzuhalten. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/175793.kampfkraft-wird-nicht-reduziert.html>